

# Interessengemeinschaft Seezeichen, e.V.

## Stichwortartiger Tätigkeitsbericht 2021

### Mitgliederbewegung 2021:

Zu Jahresbeginn 186 Mitglieder, 6 Eintritte, 2 Austritte, 4 Todesfälle (Gisela Gaida, Günther Rahm, Hendrik Eusterbarkey, Gerd Newiger) = 186 Mitglieder zum Jahresende 2021

### Publikationen

- Das Rundschreiben der IGSZ (*IGSZaktuell*) wurde 2021 mit den Nummern 153 bis 158 regelmäßig, zweimonatlich weiter geführt (Redaktion und Layout: Birgit Toussaint). Wie immer erfolgte an Mitglieder ohne Internetanschluss postalischer Versand (Andrea Berek).
- Das Buchprojekt (Johannes Braun: *Lampen und Optiken in deutschen Seezeichen des 19. und frühen 20. Jahrhunderts*) konnte in diesem Jahr nur mit der Aufnahme weiterer Bilder und der Anlage einer Nachweisliste der Illustrationen weitergeführt werden (Koch, Zabel, Toussaint).

### Veranstaltungen

Trotz der Corona-Pandemie konnten in diesem Jahr zum Glück wieder einige Veranstaltungen mit persönlicher Anwesenheit stattfinden. Vor allem aber konnte eine Serie regelmäßiger Vorträge zum Thema Seezeichen begonnen und verstetigt werden.

- Die Jahreshauptversammlung 2021 konnte am 10. Oktober im Rahmen eines Herbsttreffens auf Borkum (8. bis 10. Oktober) durchgeführt werden. Dabei wurden die wichtigsten Leuchttürme der Insel erklimmt. Dank für die Unterstützung bei der Veranstaltung geht an Gregor & Elke Ulsamer sowie Peter Schneider und das übrige Organisations-Team.
- Nach dem guten Verlauf der virtualisierten Hauptversammlung des vergangenen Jahres setzten Planungen für regelmäßige Zusammenkünfte in diesem Format ein. Zunächst fanden ab Januar Vorträge in den ungeraden Monate statt zu den Themen (stichwortartig): Kunststofftonnen (28.1. P. Schneider), Museum Kap Arkona (18.3. M. Bögelsack), Europäische Leuchtturmroute (20.5. V. Köhler), Neuwerk – Insel und Turm (15.7. F. Toussaint), Neuwerk – Feuer und Wärter (16.9. F. Toussaint), Briefmarkenserie Leuchttürme (R. Scheiblich). Die Vortragsserie wurde von Einweisungen/Schulungen interessierter Mitglieder begleitet (Moyzes-Iltische, Hempelmann).
- Zweimal fanden Treffen der Mitglieder zum Abendessen statt (17.6. Tonne 122/Wedel, 5.8. Fährmannsand/Holm). Ein geplantes drittes konnte pandemiehalber nicht durchgeführt werden (16.12. Stubbe/Lühe)

- Abgesagt wurden geplante Treffen, gemeinsame Arbeiten im Hafenumuseum sowie eine mögliche Frühjahrstagung der IGSZ. Die lange Nacht der Museen und der Hafengeburtstag in Hamburg wurden ebenso abgesagt wie der von uns bereits vorbereitete Briefmarkenaktionstag zur Herausgabe der Briefmarke vom Leuchtturm Tinsdal. Hier hatte leider die Deutsche Post kurzfristig entschieden, die entsprechende Abteilung komplett aufzulösen. Die Vorstandssitzungen wurden weiterhin überwiegend virtuell abgehalten.

## Museen, Archive und Ausstellungen

- Die Zusammenarbeit mit dem neu entstandenen Seezeichen-Museum im Bereich des Flächendenkmals Arkona wurde fortgesetzt (Bögelsack). Im Berichtsjahr wurde u.a. eine bewegliche Plattform in Form der Schiffsbrücke eines Kutters gebaut, um die Wirkung eines Richtfeuers für Kinder erlebbar zu machen.
- Die Restaurierung des aus dem Turmkopf des Leuchtturms Großer Vogelsand demontierte Präzisionssektorenfeuer wurde fortgesetzt (Bögelsack). Wie immer: Ganz herzlichen Dank an alle Beteiligten!
- Die Zusammenarbeit mit dem Hafenumuseum Hamburg, Schuppen 50 wurde fortgesetzt (Schramm).
- Die Aufnahme weiterer Dokumente unseres Vereinsarchivs ins elektronische Webarchiv (e-Archiv) der IGSZ ging weiter voran. Scans und Fotos sind den Mitgliedern im Web zugänglich (Toussaint, Berek, Benhof, Koch), darunter alle Jahrgänge der Zeitschrift *Leuchtfeuer* (Sewing).
- Die ersten der im e-Archiv befindlichen historischen Handschriften haben wir einem gewerblichen Angebot folgend in lesbare Texte transliterieren lassen (Koch).
- Fünf Gasbinker aus Seelaternen wurden ins Museum Fürstenwalde (Moyzes-Iltche) gebracht. Sie sollen dort museumsfähig aufgearbeitet werden, damit sie im Einsatz gezeigt werden können.

## Sonstiges

- Im Leuchtturm Neuwerk wurde von uns mit Untersuchung und Dokumentation der dort verbliebenen elektrischen Einrichtungen begonnen (Schäfer, Winkel).
- Wie in jedem Jahr konnten diverse Anfragen beantwortet werden, darunter z.B. nach der Verwendung von Quecksilber auf Leuchttürmen, nach Kennungen von Nordseefeuern und nach der Herkunft einzelner Optiken.
- Anlässlich der Jahreshauptversammlung wurde unserem Mitglied Egbert Koch die Ehrennadel der IGSZ verliehen.